

Herbe Niederlage in Schongau

Peiting (rbm) In einem vorgezogenen Landesligakampf des 17. Spieltages vergaben Eichstätts Sportkegler die große Chance, zwei Auswärtspunkte auf den Bundesligabahnen des SKC Blau-Weiß Peiting zu erreichen. Mit 5588:5617 Holz verloren sie knapp gegen die heimstarken Schwarz-Gelb Schongauer vor allem nach der Halbdistanz der einzelnen Begegnungen. So konnte sich Stefan Spiegel im Startpaar zunächst gegen Reinhold Paul mit 488:477 hervorragend in Szene setzen, wurde jedoch im weiteren Verlauf des Spieles vom Altmeister Paul mit 454:517 trotz guter Leistung abgefieselt (942:994). Spiegels Partner Markus Rehm ging gegen Andreas Seiband mit guten 478:453 Holz in Führung, verlor jedoch nach 100 Schub sein bis dahin ansprechendes Spiel und musste an Seiband mit 440:482 (918:935) weitere 17 Holz abgeben. Insgesamt verloren beide dabei 105 Holz in den Durchgängen drei und vier! Mit 69 Miesen belastet versuchte Eichstätts Mittelpaar Jürgen Frey und Christian Spiegel ihr Heil im Angriff. Dieses Vorhaben gelang jedoch nur Frey, der mit konstanten Leistungen von 467 und 463 Holz aufwartete und mit 930:887 gegen Günter Müller 43 Holz gut machte. Demgegenüber stand jedoch das verkrampfte Spiel Spiegels, der an seine Vorwochenleistung (994 in München) zu keiner Zeit Anschluss fand und mit schwachen 430 und 449 (879) dem ebenfalls unter Form auftretenden Helmut Einsle (893) Tribut zollen musste. Somit blieb ein Restminus von 40 Holz für das Schlusspaar Michael Niefnecker und Christian Buchner zu bewältigen. Mit furiosen 500 und 489 Holz holten beide gegen Helmut Giebel (453) und Werner Straß (475) die Verlusthölzer zurück, überflügelten diese sogar und gingen nach 100 Schub mit 21 Holz in Führung. Buchner steigerte seinen zweiten Abschnitt mit tollen 502 zu starken 991 Gesamtholz und fügte daher Straß (955) eine klare Niederlage bei. Niefnecker allerdings brach nach seiner Anfangseuphorie im zweiten Abschnitt total ein (428) und musste daher Giebel mit 928:953 Holz ziehen lassen. Die Chance zum ersten Auswärtssieg gegen die Schongauer war damit vertan, die kleine Auswärtsserie von Siegen war gerissen.

Nach einer Woche Spielpause müssen die Domstädter zum dritten Spiel in Folge wieder auswärts antreten, wobei der Weg zum Goldnen Kranz Durach bestimmt nicht leichter wird (Sa., 06.03.2010), da Durach als Tabellenvierter nur 2 Pluspunkte weniger als der bisherige Tabellenzweite DjK Eichstätt aufweist.